

Ressort: Finanzen

Ex-Lufthansa-Manager: Spohr darf Gewerkschaften nicht nachgeben

Berlin, 11.11.2015, 11:05 Uhr

GDN - Trotz der anhaltenden Streiks bei der Lufthansa rät der frühere Lufthansa-Personalmanager Thomas Sattelberger dem Konzernchef Carsten Spohr, im Dauerkonflikt mit den Gewerkschaften nicht nachzugeben. "Spohr muss unbedingt den jetzigen Kurs einhalten, auch wenn das unpopulär ist", sagte Sattelberger im Interview mit der Wochenzeitung "Die Zeit".

"Es geht um die Existenz der Lufthansa. Augen auf und durch." An Spohrs Konzept, das die Verlagerung vieler Flugverbindungen und Mitarbeiter auf die Billigplattform Eurowings vorsieht, führe "kein Weg vorbei". Das frühere Lufthansa-Management habe viel zu lange in Tarifaueinandersetzungen einen "böse gesagt: opportunistischen Kurs gefahren" und dabei Probleme auf die lange Bank geschoben, sagte Sattelberger. Spohr "tut das, was schon vor zehn oder 15 Jahren hätte getan werden müssen. Die Lufthansa kann als relevante Fluglinie nur überleben, wenn sie sich erneuert, Kosten spart und Strukturen reformiert."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-62916/ex-lufthansa-manager-spohr-darf-gewerkschaften-nicht-nachgeben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com